



17. Juni 2021, 18 Uhr
Online-Vortrag

Online-Zugangsdaten Webex:

<https://globalpage-prod.webex.com/join>
Meeting number (access code): 121 601 9321
Meeting password: 6AcZN4pNaZ7
Teilnahme kostenlos

Vortragsreihe

MUSIK & MATHEMATIK

Die ästhetische Wirkung von Spielelementen
in der intermedialen Komposition

Marko Ciciliani

(Kunstuniversität Graz)

EINE KOOPERATION VON



MUSIK & MATHEMATIK

Die ästhetische Wirkung von Spielelementen in der intermedialen Komposition

Marko Ciciliani (IEM - Institut für Elektronische Musik und Akustik, Kunstuniversität Graz)

Marko Ciciliani spricht über zwei intermediale Projekte – *Anna & Marie* (2018-19) und *RAVE Séance* (2020) –, in welchen Spielelemente eine gestaltende Rolle spielen. Anhand konkreter Beispiele wird ihre Auswirkung auf Aspekte der Form, die Beschaffenheit des klanglichen Materials, die Rolle der Aufführenden, aber auch das Verhältnis zwischen Werk und Publikum anschaulich gemacht.

Beide Projekte befassen sich in unterschiedlicher Weise mit dem Verhältnis des Menschen des 18. und 19. Jahrhunderts zur Wissenschaft. Innerhalb der Projekte wird diese Thematik in Form eines Narrativs vermittelt, das im einen Fall konkreter, im anderen abstrakter gehalten wird. Weiters wird gezeigt, wie die Dynamik der Spielelemente auf Aspekte des Storytellings Einfluss nimmt. Dabei wird auch allgemein nachvollziehbar auf programmiertechnische Implementierungen Bezug genommen.

Univ. Prof. Dr. Marko Ciciliani ist Professor für Komposition und Computermusik am Institut für Elektronische Musik und Akustik (IEM) der Kunstuniversität Graz sowie Komponist, audiovisueller Künstler und Performer. Sein Arbeitsschwerpunkt liegt in der performativen Verwendung von Elektronik in Kombination mit Licht-, Laserdesign und/oder live generiertem Video.

Diese Reihe beschäftigt sich mit den interdisziplinären Ansätzen und Perspektiven zwischen Musik und Mathematik. Die Durchführung und Gestaltung erfolgt gemeinsam mit internationalen Expert*innen aus den Bereichen Mathematik, Statistik, Computerwissenschaften, Komposition und Musikforschung und eröffnet Einblicke in die aktuellen Forschungen und Entwicklungen in den Grenzbereichen zwischen den Wissenschaftssparten. Die jeweiligen Vorträge sind auch Teil einer disziplinübergreifenden Lehrveranstaltung, in der an den Schnittstellen der Disziplinen jeweils Themen aus dem Forschungsumfeld der eingeladenen Vortragenden diskutiert werden.



Idee und Leitung

Arne Bathke

(Statistiker, Data Scientist,
Leiter PB (Inter)Mediation |

FB Mathematik & SciTechHub Itzling,
Universität Salzburg)

Katarzyna Grebosz-Haring

(Systematische Musikwissenschaftlerin |
PB (Inter)Mediation, Interuniversitäre

Einrichtung Wissenschaft und Kunst |
Universität Mozarteum Salzburg,
Universität Salzburg)

Martin Losert

(Musikpädagoge, Leiter Department
Musikpädagogik, Leiter PB (Inter)Mediation |
Universität Mozarteum Salzburg)

Eine Zusammenarbeit von

(Inter)Mediation mit dem Fachbereich
Mathematik der Universität Salzburg

Kontakt & Information:

ingeborg.schrems@sbg.ac.at
Tel. +43 662 8044 2380